

Herren Bezirksklasse Gr. 8

SG Rodheim II : TTC Assenheim 1951 III
Donnerstag, 06.10.2022, 20:00 Uhr

Punktgewinn oder Punktverlust? Remis zwischen der SG Rodheim II und dem TTC Assenheim 1951 III

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 8:8 in den Spielen und mit 36:34 Sätzen trennten sich die Spieler des TTC Assenheim 1951 III beim Auswärtsspiel in der Herren Bezirksklasse Gr. 8 am Donnerstagabend von der SG Rodheim II. Rund 270 Minuten ging das Match, ehe das Schlussspiel Mráz / Fausel das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes errang. Die Heimmannschaft profitierte im 3. Saisonspiel davon, dass die Gäste mit 4 Ersatzspielern antraten. Einen großen Beitrag zur Punkteteilung leisteten Reik und Reininger, die in ihren Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieben. Die Tatsache, dass 8 der 16 Spiele erst im 5. Satz entschieden wurden, spiegelt eindrucksvoll den engen Spielverlauf wider.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Es dauerte eine Weile, bis Festel / Gohla ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Reik / Reininger quittieren mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Schmitt / Lingenau und Mráz / Fausel entschieden, das Schmitt / Lingenau letztendlich gewannen. Zwischenzeitlich konnten Stock / Walther zwar einen Satz gewinnen, verloren am Nachbartisch das Spiel gegen Reininger / Interthal aber trotzdem klar mit 9:11, 6:11, 11:5, 4:11. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Patrick Festel war in der Partie gegen Karl-Heinz Fausel nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte daraufhin Harald Stock beim 2:3 gegen René Mráz. Das Spiel verlor Stock dennoch im 5. Satz. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Kaum Chancen ließ indessen Matthias Schmitt am Nachbartisch bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Thorsten Reininger. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Andreas Lingenau bei seiner 1:3-Niederlage von Stephan Reik dann doch niedergedrungen worden. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Sah der 2:0-Satzrückstand im Match von Thomas Gohla gegen Celine Interthal bereits wie eine Vorentscheidung aus, so kämpfte sich Thomas Gohla zurück ins Spiel und gewann es noch im Entscheidungssatz. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte wenig später Markus Walther gegen Herbert Reininger verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Obwohl Patrick Festel fast aussichtslos mit 0:2-Sätzen zurücklag, kämpfte er sich gegen René Mráz zurück ins Match und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Harald Stock besiegelte mit einem 3:1 gegen Karl-Heinz Fausel einen Punkt für sein Team. Einen Zähler für die Gäste musste Matthias Schmitt bei der 1:3-Niederlage gegen Stephan Reik hinnehmen. Mittlerweile stand es damit 6:6. Andreas Lingenau bezwang anschließend Thorsten Reininger in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Einen Zähler für das Team verpasste Thomas Gohla bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Herbert Reininger. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Nach eher zähem Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Markus Walther die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für

die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Festel / Gohla versäumten es im Anschluss mit einem 1:3 gegen Mràz / Fausel, einen Punkt für ihr Team zu erspielen. Dieser Doppelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Durch dieses Unentschieden hat die SG Rodheim II in der Saison nun einen Saison-Sieg, eine Niederlage bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 20.10.2022 gegen den TTC Bad Nauheim/Steinfurth II an. Für den TTC Assenheim 1951 III steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV Ostheim 1908 II am 14.10.2022 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 3:1 geht.

Statistik:

SG Rodheim II

Doppel: Festel / Gohla 0:2, Schmitt / Lingenau 1:0, Stock / Walther 0:1

Einzel: P. Festel 2:0, H. Stock 1:1, M. Schmitt 1:1, A. Lingenau 1:1, T. Gohla 1:1, M. Walther 1:1

TTC Assenheim 1951 III

Doppel: Mràz / Fausel 1:1, Reik / Reininger 1:0, Reininger / Interthal 1:0

Einzel: R. Mràz 1:1, K. Fausel 0:2, S. Reik 2:0, T. Reininger 0:2, H. Reininger 2:0, C. Interthal 0:2